



Betreff:

öffentlich

Namensgebung Grundschule im Bornstedter Feld II - Rote Kaserne Ost

Einreicher: GB Bildung, Kultur, Jugend und Sport

Erstellungsdatum 27.09.2019

Eingang 502: 28.09.2019

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
06.11.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die (neue) Grundschule mit zukünftigem Standort in der Fritz-von-der-Lancken-Straße 2, 14469 Potsdam erhält den Namen:

Grundschule Am Jungfernsee

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
0	0	0	0	0	0	keine

Begründung:

Gemäß § 99 Abs. 3 BbgSchulG in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. August 2002, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018, soll der Schulträger der Schule einen Namen geben. Die Namensgebung erfolgt im Einvernehmen mit der Schule.

Durch die Stadtverordnetenversammlung wurde zum Schuljahr 2016/2017 am Standort Rote Kaserne West/nördlich der Esplanade die Errichtung einer zweizügigen Grundschule mit Hort in Containerbauweise und unter Mitnutzung der Turnhalle der Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule beschlossen. (DS15/SVV/0758 vom 04.11.2015) Der zukünftige Standort dieser Grundschule wird sich in der Fritz-von-der Lancken-Straße 2, Rote Kaserne Ost befinden. Die Schule trägt derzeit die Bezeichnung Grundschule im Bornstedter Feld II - Rote Kaserne Ost.

Die Schulleitung hat sich gemeinsam mit den Lehrkräften und Eltern umfassend mit der Namensgebung der Schule befasst. Um die Schule als Lern- und Lebensort hervorzuheben, wurde die Verbindung des Schulnamens mit einer örtlichen Bestimmung präferiert. Mehrheitlich wurde in der Schulkonferenz vom 07.11.2018 für den Namensvorschlag

Grundschule Am Jungferensee

abgestimmt.

Die Entscheidung wurde damit begründet, dass sich der Jungferensee in unmittelbarer Nähe zum zukünftigen Schulstandort befinden wird. Neben dem Campus Jungferensee und dem dazugehörigen neu errichteten Wohngebiet am Jungferensee, stellt die Schule einen Teil der Infrastruktur der Umgebung dar. Der gewählte Name trägt zur eindeutigen Verortung bei und lässt in vielfältiger Weise die Beschäftigung mit dem Gebiet durch die Grundschul Kinder zu.

Anlagen

- Antrag der Schule
- Beschluss der Schulkonferenz